

# Ein Treffpunkt für Flüchtlinge

## Fahrradwerkstatt eingeweiht.



Die Fahrradwerkstatt ist eröffnet. Foto: privat

RHEINFELDEN (BZ). Nach einem anstrengenden Endspurt bei den Bauarbeiten wurde die Kreativ- und Fahrradwerkstatt "Rückenwind" eingeweiht. Zehn Monate lang fand die Fahrradwerkstatt 14-tägig unter freiem Himmel in der Gemeinschaftsunterkunft Schildgasse statt. Nicht selten gab es da im Winter klamme Finger bei den Reparaturen, wie Wolfgang Gorenflo (Koordinator der Fahrradwerkstatt) berichtete.

Nun konnte die Doppelgarage auf dem Grundstück der Evangelischen Chrischona Gemeinde eröffnet werden. Unter strahlend blauem Himmel feierten viele ehrenamtliche Helfer mit rund 100 weiteren Gästen in der Peter-Krauseneck-Straße. Michael Kock, Vorsitzender der Chrischona Gemeinde, dankte allen Unterstützern, die das Projekt ermöglicht haben. Unter anderem hatte der Kiwanis Club Lörrach über Benefizkonzerte einen großen Anteil bei der Finanzierung bewirkt. Wilfried Wöhrle und sein Alphontrio umrahmten den Festakt. Pastor David von Känel sprach ein Gebet und stellte alle Arbeiten sowie die ehrenamtlichen Helfer unter kirchlichen Segen.

Nelli Hieke hatte in ihrem Clown-Workshop einen Auftritt geplant und einstudiert. Die sieben Clownkinder bewiesen ihr Talent, genossen ihre Rollen und brachten die Gäste zum Lachen.

"Wir schaffen das", so motivierte Perdita Kock, die ebenfalls bei Logistik und Koordination des Projekts engagiert ist. Hand in Hand arbeiten Freundeskreis Asyl, Chrischona Gemeinde Rheinfelden und ein Dutzend Ehrenamtliche und tragen damit zum weiteren Gelingen der Fahrradwerkstatt "Rückenwind" bei.

Das Ziel bleibt: Bewohner aus den Gemeinschaftsunterkünften Römerstraße und Schildgasse sollen angeleitet werden, ihr Fahrrad wieder fit zu bekommen mit Hilfe zur Selbsthilfe. Nun muss die Werkstatt noch eingerichtet werden.